

Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift
Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich
Band: 27 (1923-1924)
Heft: 12

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 31.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wie ein Tanz entstand. Zu den bevorzugtesten Modetänzen des 18. Jahrhunderts gehörte in Frankreich ein Tanz, dessen Musik den Titel führte: „Les Sauvages dans les Indes galantes“. Man tanzte ihn bei Hofe, in den vornehmsten Zirkeln und auf den Bällen des Volkes. Die Geschichte seiner Entstehung ist eigenartig interessant. Der Komponist Rameau liebte Mademoiselle Sallé, die berühmte Prima-Ballerina von der großen Oper. Das schöne Mädchen übte neben den Künsten Terpsichores auch die der Musik. Sie sang und spielte ebenso fertig wie gemütvoll. Eines Tages kam ihr die Idee, auch komponieren zu wollen. Sie hat ihren Anbeter, ihr darin Unterricht zu erteilen.

Der verliebte Komponist rief: „Nichts leichter als das, wir können sofort beginnen.“ Er reichte seiner Schönen eine Nadel und ein Notenblatt und bat sie, die Linien regellos zu durchstechen. Sie tat wie ihr geheißen; als sie fertig war, nahm Rameau das Blatt, verwandelte die Nadellöcher in Noten, ohne auch nur eine zu ändern, verband sie durch Bogen und Striche und setzte die Schlüssel davor. Der Tanz, nach dem sich bald ganz Paris im Kreise drehte, war fertig. Die Kenner rühmen ihm „eine eigentümlich pikante Melodie“ nach.

Ein großer Teil der Sorge besteht aus unbegründeter Furcht.
Hilf.



**Bergmann's
Lilienmilch - Seife**

ist die beste Toilette-Seife
für zarte weiße Haut u.
blendend schönen Teint.

Stück Fr. 1.60

Gewerbebank Zürich

Gegründet 1868 — Rämistrasse 23

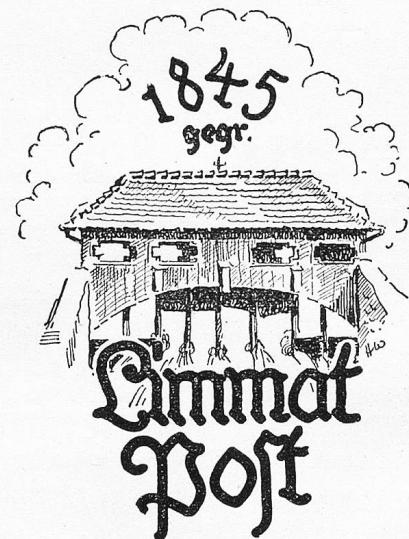
Wir vergüten bis auf weiteres für Geld-
einlagen:

Auf **Einlagehefte** . . . 4½ %
" **Obligationen** 5 und 5½ %
je nach Laufzeit.

**Der Kräftesender für Magen,
Darm, Blut u. Nerven**

ist **Elchjna**

Fl. 3.75, sehr vorteilhafte Doppelfl. 6.25 in den Apotheken.



Feines Briefpapier
für den tägl. Gebrauch!

Papeterie und Buchbinderei

J. H. WASER

Limmatquai 68-70

ZÜRICH

Albrecht-Schläpfer & Cie., Zürich

am Linthescherplatz (nächst Hauptbahnhof)

Wolldecken

Feinste Kamelhaardecken

Kinderwolldecken, sowie extra große für Doppelbetten
neu Überziehen von Steppdecken, Steppdeckensatin

Reisedecken, Tischdecken, Bettvorlagen, Barchentleintücher, Vorhänge, Weißwaren

Steppdecken